



## DAS KULT(UR)-KINO AUF DER INSEL RÜGEN

SASSNITZ - Grundtvighaus / SELLIN - Cliff-Hotel / FRANKENTHAL - LebensGut

MAI 2025

### DIE WITWE CLICQUOT

Freitag, 02.05., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Sonntag, 04.05., Sellin, Cliff Hotel, 20:00 Uhr

Frankreich, England 2023 / Regie: Thomas Napper / Darsteller: H. Bennett, J. Wright / Länge: 90 Min.

Als sie gerade einmal 27 Jahre alt ist, wird Barbe-Nicole Clicquot-Ponsardin zur Witwe. Ihr Ehemann François starb nur wenige Jahre nach ihrer Hochzeit. Dessen Vater Phillippe gründete 1772 ein kleines Champagnerhaus und will nach dem Tod seines Sohnes die Weinberge verkaufen, um die Kellerei vor ihrem Untergang zu bewahren. Seine Schwiegertochter bittet ihn jedoch, die Geschäfte weiterführen zu dürfen. Phillippe Clicquot zweifelt und würde es lieber sehen, wenn sie sich um ihre kleine Tochter Clémentine kümmert, gibt ihr aber eine Chance.



Unendlicher Raum



MADAME TSCHAIKOWSKI



### UNENDLICHER RAUM

Freitag, 09.05., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Deutschland 2024 / Regie: Paul Raatz / Musik: A. Dominik / Länge: 94 Min.

„Unendlicher Raum“ ist eine Dokumentation über die Kleinstadt Loitz, die zum düsteren Beginn des Filmes als Verliererort beschrieben wird. „Loitz ist eine Stadt, die stirbt“, steht auf schwarzem Hintergrund geschrieben. Die atmosphärischen und experimentellen Bilder leiten eine schlichte und realitätsnahe Dokumentation ein.

### MADAME TSCHAIKOWSKI (OmU)

Freitag, 16.05., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Sonntag, 18.05., Sellin, Cliff Hotel, 20:00 Uhr

Frankreich, Russland 2022 / Regie: Kiril Serebrennikov / Darsteller: O. Biron, A. Michailowa / Länge: 140 Min.

Die wohlhabende und brillante Antonina Miljukowa heiratet Pjotr Tschaikowski. Die Liebe der jungen Frau zum Komponisten, der sich zu Männern hingezogen fühlt, verwandelt sich jedoch in Besessenheit. In der Folge wird Antonina heftig zurückgewiesen. Von ihren Gefühlen überwältigt, willigt sie ein, alles zu ertragen, um bei Tschaikowski zu bleiben. Die Homosexualität ihres Mannes treibt sie aber allmählich in den Wahnsinn.

### TREASURE VORFILM: DER COLONEL UND DIE FOTOS / Filmgespräch mit den Regisseurinnen

Freitag, 23.05., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Frankreich, Deutschland, Polen, USA 2024 / Regie: J. von Heinz / Darsteller: L. Dunham, S. Fry / Länge: 110 Min.

Kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs reist die New Yorker Musikjournalistin Ruth Rothwax in Begleitung ihres Vaters Edek nach Polen, um dem Vermächtnis ihrer jüdischen Familie auf den Grund zu gehen. Für Edek, einen Holocaustüberlebenden, ist es die erste Reise zurück zu den Orten seiner Kindheit. Während Ruth entschlossen ist, die Traumata ihrer Eltern besser zu verstehen, will der stets vergnügte Edek die Vergangenheit ruhen lassen. So sabotiert er Raths Pläne und sorgt dabei für mehr als nur eine unfreiwillig komische Situation.

»DER COLONEL UND DIE FOTOS« erzählt von der Suche eines jungen deutschen Historikers nach Dokumenten einer jüdischen Familie aus Belgrad. Ein Projekt des Limbus-Kollektivs, das künftig im Ort der Information unter dem Stelenfeld in Berlin gezeigt wird.

### KÖLN 75

Donnerstag, 29.05., Frankenthal, LebensGut, 20:00 Uhr

Freitag, 30.05., Sassnitz, Grundtvighaus, 20:00 Uhr

Sonntag, 01.06., Sellin, Cliff Hotel, 20:00 Uhr

Belgien, Polen, D. 2024 / Regie: Ido Fluk / Darsteller: M. Emde, J. Magaro, M. Chernus, A. Scheer / Länge: 110 Min.

Anfang der 70er Jahre beginnt Vera Brandes mit nur 16 Jahren ihre Karriere als Konzertveranstalterin. Nachdem sie Keith Jarrett in Berlin gehört hat, bucht sie das Kölner Opernhaus, um den Jazzpianisten für ein Konzert nach Köln zu holen. Die wahre Geschichte hinter einer der meistverkauften Jazzplatten aller Zeiten...

Mit freundlicher Unterstützung von:

